

	<p>Object: Kanne: Nr. S, Dekor 3970</p> <p>Museum: Staatliche Schlösser, Burgen und Gärten Sachsen gGmbH, Schloss Colditz Schlossgasse 1 04680 Colditz +49 (0) 34381 55151 colditz@schloesserland-sachsen.de</p> <p>Collection: Colditzer Spritzdekor</p> <p>Inventory number: COL_IN_002266</p>
--	--

Description

Kanne Nr. S mit 1,25 Liter Fassungsvermögen, Bodenmarke: S ; Dekornummer 3970. Colditzer Steingut AG um 1930. Die Produktion war in den 1930er Jahren so vielfältig, dass Massenartikel wie Kannen keine eigentlichen Namen mehr erhielten, sondern nur noch Ziffern oder Buchstaben. Die Steingutfabrik Colditz AG existierte von 1907 bis 1949. Dann wurde aus ihr der Volkseigene Betrieb Steingutwerk Colditz, woraus wiederum 1958 das Porzellanwerk Colditz entstand. Letzteres wurde zu einem der größten Porzellanwerke der DDR. Seine Produkte füllten und füllen unter der Marke "cp" noch heute viele Küchenschränke im Osten Deutschlands. Seine Form "rationell" wurde durch das Mitropa-Geschirr berühmt.

Basic data

Material/Technique:	Keramik
Measurements:	H: 19,5 cm

Events

Created	When	1934
	Who	Steingutfabrik Colditz AG
	Where	Colditz

Keywords

- Art Deco

- Jug
- Spritzdekor
- Steingut
- Tableware
- Trink- und Schankgeschirr

Literature

- Badisches Landesmuseum Karlsruhe (2006): Revolution der Muster. Spritzdekor-Keramik um 1930. Karlsruhe
- Müller, Andreas (2020): Aus der Industriegeschichte der Stadt Colditz. Leipzig